

Vorlage-Nr.: **2164-2022/DaDi**
 Aktenzeichen:
 Fachbereich: **Fraktionslose im Kreistag Darmstadt-Dieburg**
 Bischoff, Werner
 Beteiligungen:
 Produkt: **1.01.01.02 Gremienmanagement**

Beschlusslauf:	<i>Nr.</i>	<i>Gremium</i>	<i>Status</i>	<i>Zuständigkeit</i>
	1.	Ausschuss für Gleichstellung, Generationen und Soziales	Ö	Zur vorbereitenden Beschlussfassung
	1.	Haupt- und Finanzausschuss	Ö	Zur vorbereitenden Beschlussfassung
	2.	Kreistag	Ö	Zur abschließenden Beschlussfassung

Betreff: **REGE E.v. und Kindersozialfonds Reinheim mit 2000 € jährlich unterstützen – Antrag Abg. Bischoff (fraktionslos)**

Beschlussvorschlag:

1. Die ehrenamtlich geführten und gemeinnützigen Vereine „Reinheimer Erwerbslosengemeinschaft“ REGE e.v. und Kindersozialfonds erhalten beginnend ab dem 31.12.2022 jährlich an freiwilligen Leistungen für ihre herausragende soziale Arbeit 2000 Euro.
2. Diese freiwilligen Leistungen werden aus „streichbaren und kürzbaren freiwilligen Leistungen eines Haushaltes im Volumen von 609.001.293 Euro (2022) aufgewendet.
3. Der Kreistag Darmstadt Dieburg fordert alle Bürgermeister des Landkreises auf, dem Sozialangebot Reinheims zu folgen und ähnlich strukturierte ehrenamtliche Vereine zu gründen.

Begründung:

Diese beiden Reinheimer ehrenamtlichen und gemeinnützigen Vereine sind in der Krise um steigende Inflation, um steigende Armutszahlen, um vollgefüllte Tafeln und höhere Energiepreise unverzichtbar. Diese freiwillige Leistungen sind nicht durch das RP genehmigungspflichtig und schränken nicht die finanzielle Leistungsfähigkeit des Landkreises ein. Gleichwohl wäre diese freiwilligen Leistungen ein Anerkennung und Wertschätzungen des Kreistages Darmstadt Dieburg für die beiden Reinheimer Vereine und deren Mitglieder.

Diese Zuwendung in Höhe von je 2000 € jährlich wäre ebenso eine Aufgabe des Landkreises Darmstadt Dieburg und nicht - durch die Erhöhung der Kreisumlage - mit weiteren 2 Mio. Verschuldung eine Aufgabe der Gemeinde Reinheim. Die Erhöhung der Kreisumlage gibt dem Landkreis Darmstadt Dieburg zusätzlich Die Möglichkeit , diese freiwilligen Leistungen zu gewähren.